

2011

Der Herr Ministerpräsident hat folgenden Personen, die eine Rettungstat unter Einsatz ihres eigenen Lebens durchgeführt haben, die Bayerische Rettungsmedaille verliehen:

Frau Johanna Ackermann Bernhardswald Regensburg (Landkreis)	Frau Ackermann rettete am 27. März 2010 auf Mallorca ihre Schwester, die über eine vier Meter hohe Klippe ins Meer stürzte und sich dabei schwer verletzte, vor dem Ertrinken. Dabei musste Frau Ackermann über die glitschige Klippe hinunterklettern, um ihre Schwester, die von den Wellen hin und her geworfen wurde, aus dem Wasser zu ziehen.
Frau Eva Andree Landshut	Frau Andree rettete am 29. März 2010 in Regensburg eine Frau aus der 8 Grad kalten Donau vor dem Ertrinken. Am Rettungsort waren starke Strömungen und Strudelbildungen zu beobachten, so dass sich Frau Andree selbst in Lebensgefahr brachte.
Herrn Georg Baur Ederheim Donau-Ries (Landkreis)	Herr Baur rettete am 23. April 2011 in der Berliner U-Bahn in letzter Sekunde einem Mann das Leben, der von zwei Tätern in äußerst brutaler Form angegriffen wurde. Als ein Täter mit Anlauf auf den Kopf des Opfers springen wollte, warf Herr Baur diesen aus der Bahn. Beim anschließenden Handgemenge wurde er selbst verletzt.
Herrn Benjamin Beetz Schwarzach a. Main Kitzingen (Landkreis) Herrn Alexander Dehler Kitzingen Herrn Michael Klostermeier Marktsteft Kitzingen (Landkreis)	Die Herren Beetz, Dehler und Klostermeier retteten am 23. Mai 2009 in Kitzingen einen Mann aus seiner brennenden und völlig verqualmten Wohnung. Dabei mussten sie die Wohnungstüre eintreten und durch dichten Qualm robben, um den Verunglückten zu bergen.
Frau Marion Behl Mömbris Aschaffenburg (Landkreis)	Frau Behl rettete am 6. Mai 2010 in Mömbris eine Frau aus ihrer brennenden und völlig verqualmten Küche. Die Gerettete stand unter großem Schock und war bereits am gesamten Körper stark verrußt.

<p>Herrn Peter Biermann München Herrn Alexander Fux Oberammergau Garmisch-Partenkirchen (Landkreis) Herrn Michael Fux Oberammergau Garmisch-Partenkirchen (Landkreis) Herrn Tobi Jablonka Oberammergau Garmisch-Partenkirchen (Landkreis)</p>	<p>Die Herren Biermann, Alexander und Michael Fux und Jablonka retteten zusammen mit Herrn Günther, der heute verhindert ist, am 1. Januar 2010 in Oberammergau eine Frau aus ihrer brennenden und völlig verqualmten Wohnung. Ursache des Brandes war ein brennender Christbaum. Nachdem die Wohnungsinhaberin ein Fenster öffnete, um Hilfe zu rufen, gab es eine Verpuffung, so dass sich der Brand blitzartig ausbreiten konnte.</p> <p>Für den heute verhinderten Herrn Günther wird Herr Michael Fux die Auszeichnung entgegennehmen.</p>
<p>Herrn Florian Brunner Saldenburg Freyung-Grafenau (Landkreis) Herrn Marco Pledl Langdorf Regen (Landkreis) Herrn Friedrich Ring Ruhmannsfelden Regen (Landkreis)</p>	<p>Die Herren Brunner, Pledl und Ring retteten am 2. August 2010 in Langdorf einen Mann aus seiner brennenden und völlig verqualmten Wohnung. Beim Eintreffen der Retter brannten bereits zwei Zimmer lichterloh und dichter Rauch reichte bis zum Boden, so dass die Rettung zusätzlich erschwert wurde.</p>

<p>Frau Petra Chlupova-Stanek München Herrn Michael Lanio Tutzing Starnberg (Landkreis) Frau Karen Michelke Ingolstadt Herrn Norbert Reller Tutzing Starnberg (Landkreis)</p>	<p>Frau Chlupova-Stanek, Frau Michelke sowie die Herren Lanio und Reller verhinderten am 28. Mai 2010 in Tutzing an einer Tankstelle ein Inferno, indem sie einen Mann überwältigten, der ausgeschüttetes Benzin im Bereich der Zapfsäulen anzünden wollte.</p>
<p>Herrn Kurt Christian Riegsee-Aidling Garmisch-Partenkirchen (Landkreis)</p>	<p>Herr Christian rettete am 1. Mai 2010 in München einen Mann, der in das Gleisbett der U-Bahn stürzte und sich mit eigener Kraft nicht mehr in Sicherheit bringen konnte. Obwohl auf der Anzeigetafel die nächste U-Bahn bereits angekündigt war, sprang Herr Christian in das Gleisbett und konnte den Mann gerade noch rechtzeitig bergen.</p>
<p>Herrn Jörg Drechsel Schwarzenbach a. Wald Hof (Landkreis) Frau Dr. Linda Drexel Oberkotzau Hof (Landkreis)</p>	<p>Frau Dr. Drexel und Herr Drechsel retteten am 1. April 2009 bei Naila eine Frau aus ihrem brennenden Pkw. Da das Fahrzeug bereits lichterloh brannte, bestand ständig die akute Gefahr einer plötzlichen Verpuffung.</p>
<p>Herrn Christoph Dreyer Neubiberg München (Landkreis)</p>	<p>Der Polizeibeamte, Herr Dreyer, nahm zusammen mit drei weiteren Kollegen in der Nacht des 16. Juni 2009 in München einen Auffahrunfall mit leicht verletzten Teilnehmern auf. Dabei begaben sich drei Beamte zwischen das geborgene und das noch stehende Fahrzeug, um die Schäden festzustellen. In diesem Moment riss das Seil des Abschleppwagens, so dass der zunächst gesicherte Pkw wieder zurückschnellte. Herr Dreyer sprang geistesgegenwärtig in den Gefahrenbereich, stieß die ermittelnden Beamten zur Seite und verhinderte damit, dass diese zwischen den beiden Fahrzeugen eingeklemmt wurden. Bruchteile von Sekunden später schlug der Pkw mit größter Wucht in den am Boden stehenden Pkw ein.</p>
<p>Herrn Bernhard Ebenhöch Regensburg</p>	<p>Herr Ebenhöch rettete am 20. August 2009 in Regensburg eine Frau aus der Donau vor dem Ertrinken. Die Verunglückte war bereits neun Meter vom Ufer entfernt. Deshalb musste Herr Ebenhöch im Bereich des Eisernen Steges durch gefährliche Strudel schwimmen, um die Frau zu erreichen.</p>

<p>Herrn Jens Eckardt Sonnefeld Coburg (Landkreis)</p>	<p>Herr Eckardt rettete am 23. Oktober 2008 in Kelheim einen Mann, der durch Güllegase und dadurch bedingte hohe Schwefelwasserstoffkonzentration bewußtlos war. Trotz dieser höchstgefährlichen Gaskonzentration gelang es Herrn Eckardt, den Verunglückten ins Freie zu bringen.</p>
<p>Frau Sylvie Eder Berchtesgaden Berchtesgadener Land (Landkreis)</p>	<p>Frau Eder rettete am 4. Juli 2010 in Berchtesgaden einen Mann aus dem kalten Königssee vor dem Ertrinken, obwohl eine starke Gewitterfront aufzog. Außerdem befand sich der Verunglückte 25 Meter vom rettenden Ufer entfernt.</p>
<p>Frau Susanne Evertz Königsberg i. Bayern Haßberge (Landkreis)</p>	<p>Frau Evertz konnte am 24. Februar 2010 in Zeil am Main eine Frau aus ihrem Pkw bergen, der mitten in einem brennenden Holzstoß stand. Kurz nach der Bergung explodierten die Reifen und der Pkw brannte völlig aus.</p>
<p>Herrn Carsten George Hollingstedt (Schleswig-Holstein) Herrn Heiko Kottig Emsdetten (Nordrhein-Westfalen) Herrn Roman Rüdell Laudenbach Miltenberg (Landkreis) Herrn Hubert Volk Wörth a. Main Miltenberg (Landkreis)</p>	<p>Am 11. März 2010 ereignete sich bei Laudenbach ein Verkehrsunfall, bei dem ein Lastwagen nach einem Frontalzusammenstoß auf die Bahngleise stürzte. Die Herren George, Kottig, Rüdell und Volk bargen den im LKW eingeklemmten Fahrer, wobei sie zuerst den Schotter wegräumen mussten, um den Verunglückten aus der Fahrerkabine zu bergen. Gleichzeitig näherte sich ein Zug, der aber noch rechtzeitig gestoppt werden konnte.</p>
<p>Herrn Jakob Geßner Hamburg</p>	<p>Herr Geßner rettete am 2. Januar 2010 in Kissing eine Frau aus ihrem brennenden Haus. Da das Haus bereits mit dichtem und beißendem Rauch gefüllt war, musste Herr Geßner am Boden kriechen, um die verunglückte Frau zu bergen.</p>

<p>Herrn Torsten Gläßer München</p>	<p>Herr Gläßer rettete am 25. Mai 2010 in Garching einen Mann aus einem ca. 9 Meter tiefen Grundwasserkanal. Dabei musste Herr Gläßer in den engen Schacht hinuntersteigen, um den Verunglückten zu erreichen. Eine nachträgliche Messung der Faulgaskonzentration am Grunde des Kanals ergab, dass eine längere Einatmung zum Tode geführt hätte.</p>
<p>Herrn Alexander Gottwald Wörthsee Starnberg (Landkreis) Herrn Sandro Wolf Maisach Fürstenfeldbruck (Landkreis)</p>	<p>Die Herren Gottwald und Wolf retteten am 2. Juli 2009 in Gilching eine Frau aus ihrer brennenden und völlig verqualmten Wohnung. Dabei schlugen meterhohe Flammen aus den Fenstern des Hauses und es gab bereits eine lebensbedrohliche Rauchgasentwicklung. Die Retter zerschlugen eine Terrassentür und konnten so die Verunglückte im letzten Moment bergen.</p>
<p>Herrn Nazif Gündogdu Nürnberg</p>	<p>Herr Gündogdu rettete am 15. Mai 2009 in München einen Mann aus dem Gleisbereich der ICE-Schnellfahrstrecke München-Laim. Während der Rettung näherte sich bereits ein ICE, so dass die beträchtliche Sogwirkung des ICE eine weitere Gefahrenquelle bedeutete.</p>
<p>Herrn Dr. Friedrich Haag Lindenberg Lindau (Landkreis) Herrn Wilfried Pessel Gallmersgarten-Steinach Neustadt a. d. Aisch (Landkreis) Herrn Dieter Wagner Feuchtwangen Ansbach (Landkreis)</p>	<p>Die Herren Dr. Haag, Pessel und Wagner retteten am 19. Dezember 2008 bei Bockenfeld einen in seinem brennenden Pkw eingeklemmten Mann. Das Fahrzeug stand unmittelbar nach der Rettung vollständig in Flammen.</p>
<p>Herrn Professor Dr. Mark Häberlein Bamberg</p>	<p>Herr Professor Dr. Häberlein rettete am 31. Januar 2010 eine Frau, die auf dem zugefrorenen Regnitzarm in Bamberg in das Eis eingebrochen war, vor dem Ertrinken. Dazu wagte sich Herr Professor Dr. Häberlein als Einziger aus einer Menge von ca. 70 Personen auf das Eis.</p>

<p>Herrn Robert Hackbarth Frankfurt am Main Herrn Sabi Uskhi Frankfurt am Main</p>	<p>Die Herren Hackbarth und Uskhi retteten am 12. Januar 2002 auf der A 9 bei Weinsfeld bei einem Verkehrsunfall einen Mann aus seinem lichterloh brennenden Pkw. Zum Unfallzeitpunkt herrschte starker Nebel und es kam zu mehreren Auffahrunfällen. Insgesamt waren 32 Fahrzeuge beteiligt, wovon 13 in Brand gerieten.</p>
<p>Herrn Claus Harms Bergen Traunstein (Landkreis)</p>	<p>Herr Harms rettete am 19. September 2010 in Bergen eine Frau aus ihrer brennenden und völlig verqualmten Wohnung. Dabei musste Herr Harms, der bei seiner Rettungstat eine Rauchgasvergiftung erlitt, die Türe eintreten, um durch beißenden Rauch zur verunglückten Person zu kommen.</p>
<p>Herrn Daniel Hochleitner Dingolfing Dingolfing-Landau (Landkreis)</p>	<p>Herr Hochleitner rettete am 28. Juni 2010 in Dingolfing einen Mann, der bei einer Schadensreparatur in fünf Meter Höhe mit dem Unterarm an die Stromleitung geriet und sich nicht mehr selbst befreien konnte.</p>
<p>Herrn Josef Hornung Haar München (Landkreis)</p>	<p>Herr Hornung konnte am 11. Dezember 2009 in Haar einen Mann, dessen Kleider durch eine brennbare Flüssigkeit in Brand gerieten, retten, indem er minutenlang die Flammen mit seinem Mantel erstickte.</p>
<p>Herrn Paul Huber Ergertshausen Neuburg-Schrobenhausen (Landkreis)</p>	<p>Herr Huber rettete am 4. Mai 2010 bei Isenhofen einen Mann aus seinem brennenden Pkw. Die Rettung gestaltete sich besonders schwierig, weil der verunglückte Fahrer durch die eingeatmeten Rauchgase völlig orientierungslos war.</p>
<p>Herrn Harald Jansen Feldkirchen-Westerham Rosenheim (Landkreis)</p>	<p>Herr Jansen konnte am 25. Januar 2010 in Feldkirchen-Westerham einen Mann aus seiner brennenden und völlig verqualmten Wohnung, trotz der bereits lebensbedrohlichen Rauchgasentwicklung retten. Die Feuerwehr konnte die brennende Wohnung danach nur mit Atemschutz betreten.</p> <p>Da Herr Jansen verhindert ist, wird seine Gattin, Frau Iris Jansen, die Auszeichnung entgegennehmen.</p>

<p>Herrn Matthias Jarka Garching b. München München (Landkreis)</p>	<p>Herr Jarka rettete zusammen mit Herren Maziul, der heute verhindert ist, am 5. April 2010 bei einer Skitour in Gaschum im Montafon eine Frau aus einer Lawine. Das Lawinenunglück geschah auf 2.843 Meter Höhe und es bestand bei der Rettungstat ständig die Gefahr des nachrutschenden Schnees und damit das erneute Auslösen einer Lawine.</p>
<p>Herrn Martin Kalkofen Schweinfurt Herrn André Waigand Kützberg Schweinfurt (Landkreis)</p>	<p>Die Herren Kalkofen und Waigand retteten am 12. Juli 2007 in Marina de Massa in Italien einen Jungen, der bei hohem Wellengang schon über 150 Meter auf das offene Meer hinausgetrieben war, vor dem Ertrinken. Die Rettung konnte nur mit größter Kraftanstrengung durchgeführt werden.</p>
<p>Frau Marianne Kossak Weidenberg Bayreuth (Landkreis) Herrn Henning Wunderlich Weidenberg Bayreuth (Landkreis)</p>	<p>Frau Kossak und Herr Wunderlich retteten am 3. Januar 2010 in Weidenberg eine Frau aus ihrem brennenden Haus. Obwohl kein Atemschutz zur Verfügung stand und sich im Inneren des Hauses bereits giftige Rauchgase ausbreiteten, gelang es, die Verunglückte zu bergen.</p>
<p>Herrn Thomas Langhoyer München</p>	<p>Herr Langhoyer lief am 31. Mai 2010 in München auf den Gleisen einer herannahenden S-Bahn entgegen, um den Fahrer zu warnen, weil ein Mann im Bahnhof in das Gleisbett stürzte. Der S-Bahn-Fahrer konnte aufgrund dieser Warnung mit einer Vollbremsung den Zug noch rechtzeitig zum Stehen bringen.</p>
<p>Herrn Peter Limmer Furth im Wald Cham (Landkreis) Herrn Franz Zierhut Eschlkam Cham (Landkreis)</p>	<p>Die Herren Limmer und Zierhut retteten am 13. August 2009 in Furth im Wald einen Mann aus seiner brennenden und völlig verqualmten Wohnung. Wegen der übergroßen Hitze und des beißenden Rauches gestaltete sich die Rettung besonders schwierig.</p>

<p>Herrn Sebastian Mayr Schöffau Garmisch-Partenkirchen (Landkreis)</p> <p>Herrn Hans-Peter Gropp Murnau am Staffelsee Garmisch-Partenkirchen (Landkreis)</p> <p>Herrn Markus Taffertshofer Uffing a. Staffelsee Garmisch-Partenkirchen (Landkreis)</p>	<p>Herr Mayr rettete am 4. April 2010 zusammen mit den Herren Gropp und Taffertshofer, denen eine öffentliche Belobigung ausgesprochen und die Christophorus-Medaille verliehen wird, in Schöffau - Uffing am Ammersee einen Mann aus seinem brennenden PKW.</p>
<p>Herrn Michael Peter München</p>	<p>Herr Peter rettete am 22. Mai 2010 in Weilheim einen Mann aus der an dieser Stelle stark strömenden Ammer vor dem Ertrinken.</p>
<p>Herrn Hachem Rami Bonn</p> <p>Herrn Dominik Schlosser Rieden Amberg-Sulzbach (Landkreis)</p> <p>Herrn Richard Voichtleitner Rudelzhausen Freising (Landkreis)</p>	<p>Die Herren Rami, Schlosser und Voichtleitner retteten am 27. Januar 2009 in Helmstadt einen Lkw-Fahrer aus seinem brennenden Sattelzug. Dabei überquerte ein Retter trotz starken Verkehrsaufkommens die Autobahn, um an die Unfallstelle zu kommen. Wenige Sekunden nach der Rettung stand das gesamte Führerhaus des LKW in Flammen.</p>
<p>Herrn Peter Ratzenböck Osterhofen Deggendorf (Landkreis)</p>	<p>Herr Ratzenböck rettete bei eisigen Außen- und Wassertemperaturen am 5. Dezember 2009 bei Walchsing einen Mann, der mit seinem Fahrzeug kopfüber in die Vils stürzte, vor dem Ertrinken. Dabei musste er in das vollständig versunkene Fahrzeug tauchen, um den Sicherheitsgurt des Verunglückten zu lösen.</p>

<p>Frau Erika Rauch Murnau am Staffelsee Garmisch-Partenkirchen (Landkreis)</p>	<p>Frau Rauch rettete am 6. Januar 2010 eine Person, die in das Eis des Staffelsees eingebrochen war, vor dem Ertrinken. Sie begab sich dabei selbst in Lebensgefahr, da das Eis an der ca. 20 Meter von Ufer liegenden Einbruchstelle sehr dünn und brüchig war.</p>
<p>Herrn Daniel Rille Nürnberg Herrn Jens Wiesinger Uettingen Würzburg (Landkreis)</p>	<p>Die Herren Rille und Wiesinger retteten zusammen mit Herrn Merkl, der heute verhindert ist, am 2. Oktober 2009 in München zwei Personen aus ihrer brennenden und völlig verqualmten Wohnung. Die im 2. Stock gelegene Wohnung war bereits voller Rauch, so dass eine normale Atmung für die Retter fast unmöglich wurde.</p>
<p>Herrn Ralf Roth München</p>	<p>Herr Roth rettete am 22. August 2009 auf der A 95 bei Münsing einen Mann aus seinem brennenden Pkw. Dabei lief er über die stark befahrene Autobahn, um zu dem Verunglückten zu gelangen.</p>
<p>Herrn Andriy Samsonyuk Landshut</p>	<p>Herr Samsonyuk rettete am 13. Januar 2010 in Oberschleißheim eine Frau aus ihrem brennenden und völlig verqualmten Haus. Da das Glas der Terrassentür zerbrach, führte diese Sauerstoffzufuhr zu einer Feuerwalze, die das gesamte Wohnzimmer erfasste.</p>
<p>Herrn Franz Schliermann Hettstadt Würzburg (Landkreis)</p>	<p>Herr Schliermann rettete am 13. November 2009 in Side in der Türkei eine Frau, die bei hohem Wellengang über 40 Meter auf das offene Meer hinausgetrieben wurde, vor dem Ertrinken.</p>
<p>Ekaterina Schmidt Neu-Ulm</p>	<p>Die damals 14jährige Ekaterina Schmidt rettete am 24. Juli 2009 in Neu-Ulm ihrer Mutter durch engagiertes Eingreifen bei einer gewalttätigen Auseinandersetzung das Leben.</p>

<p>Herrn Markus Schöttl München Frau Mirjam Voigt Erding</p>	<p>Frau Voigt und Herr Schöttl retteten am 12. April 2010 in München eine Frau aus ihrer im 5. Stock gelegenen und mit dichtem Rauch gefüllten Wohnung. Dabei herrschte eine Sichtweite von unter einem Meter, so dass die Retter nur auf dem Boden zur Verunglückten robben konnten.</p>
<p>Frau Katharina Schroeder Osterhofen Deggendorf (Landkreis)</p>	<p>Frau Schroeder stellte sich am 23. August 2009 in Deggendorf alleine gegen zwei Schläger, die ihr Opfer massiv verletzt hatten. Trotz ihrer körperlichen Unterlegenheit ließ sich Frau Schroeder nicht abbringen, sich in die massiven Handgreiflichkeiten einzumischen, um den Verletzten zu schützen.</p>
<p>Herrn Julian Schweighart Augsburg</p>	<p>Herr Schweighart rettete am 22. Januar 2010 in Augsburg einen Mann aus dem eisigen Stadtgraben vor dem Ertrinken.</p>
<p>Herrn Paul-Armand Siegel Baiersdorf Erlangen-Höchstadt (Landkreis)</p>	<p>Herr Siegel rettete am 30. Juni 2010 in Fürth einen Mann, der im erhöhten Führerhaus seines brennenden Kranwagens eingeklemmt war. Dabei musste Herr Siegel am Fahrzeug hochsteigen und Reste der zerbrochenen Windschutzscheibe entfernen und ein Metallstück umbiegen, das sich im Oberschenkel des Verletzten befand. Wegen des auslaufenden Kraftstoffes entstand zusätzlich eine 50 Meter lange Feuerwand, so dass die Teerdecke erneuert werden musste.</p>
<p>Frau Michaela Steer-Fauser Geisenhausen Landshut (Landkreis)</p>	<p>Frau Steer-Fauser rettete am 24. November 2009 bei Geisenhausen einen Mann aus seinem brennenden PKW. Die Rettung geschah in letzter Minute, weil bereits die Kleidung des Fahrers brannte.</p>
<p>Frau Anastasia Walger Bad Neustadt a.d.Saale Rhön-Grabfeld (Landkreis)</p>	<p>Frau Walger rettete am 25. November 2008 in Bad Neustadt a.d. Saale eine Frau aus ihrer brennenden und völlig verqualmten Wohnung. Dabei musste sie zwei Mal in die stark verrauchte und ihr völlig unbekannte Wohnung eindringen, um die Rettung durchzuführen.</p>

<p>Frau Marion Winter Arnstorf Rottal-Inn (Landkreis)</p>	<p>Frau Winter rettete am 25. Juli 2010 bei Holzham einen Mann, der in einer Koppel von einem wildgewordenen Stier hochgeschleudert wurde, so dass er anschließend vor den Vorderhufen des Tieres zum Liegen kam. Frau Winter lief in die Koppel und schlug mit einer Eisenstange auf den Stier ein. Dieser ließ daraufhin kurz von seinem Opfer ab, so dass beide sich in Sicherheit bringen konnten.</p>
<p>Herrn Ömer Yürümez Weiden i.d.OPf.</p>	<p>Herr Yürümez rettete am 15. Dezember 2009 in Weiden eine Frau aus ihrer brennenden und völlig verqualmten Wohnung. Herr Yürümez konnte wegen des dichten Rauches nichts sehen und musste sich durch die ihm unbekannte Wohnung tasten, um das Opfer zu finden und zu bergen.</p>

Ferner wird

Herrn Mirza Tankic München	Herr Tankic bewahrte am 5. Oktober 2008 in der U-Bahn München einen Mann, der von einem brutalen Schläger attackiert wurde, vor weiteren Angriffen.
----------------------------------	---

der heute verhindert ist, mit der Bayerischen Rettungsmedaille ausgezeichnet.

Der Herr Ministerpräsident hat folgenden Personen, die eine Rettungstat unter besonders schwierigen Umständen durchgeführt haben, eine öffentliche Belobigung ausgesprochen und ihnen die Christophorus-Medaille verliehen:

<p>Herrn Thomas Albrecht Weitnau Herrn Andre Bauer Weitnau Herrn Andreas-Steffen Werner Weitnau Oberallgäu (Landkreis)</p>	<p>Die Herren Albrecht, Bauer und Werner bewahrten am 4. Oktober 2009 in Weitnau einen Mann auf einer Brücke vor einem 5 Meter tiefen Sturz.</p>
<p>Herrn Mathias Baack Hamburg</p>	<p>Herr Baack sorgte am 20. März 2009 bei einem folgenschweren Verkehrsunfall auf der A 7 bei Werneck, bei dem mehrere Menschen den Tod fanden, dafür, dass weitere schwerverletzte Unfallopfer in Sicherheit gebracht und versorgt werden konnten. Da Herr Baack durch einen Einsatz in Afghanistan verhindert ist, wird seine Gattin, Frau Kerstin Baack, die Auszeichnung entgegennehmen.</p>
<p>Matthias Bernhard Sulzberg Oberallgäu (Landkreis)</p>	<p>Der <u>8jährige</u> Matthias Bernhard handelte am 4. September 2008 in Sulzberg für sein Alter äußerst umsichtig, als er sah, dass sich seine Mutter in einer lebensbedrohlichen Situation befand. Er alarmierte sofort die Nachbarin, die dafür sorgen konnte, dass die Mutter von Matthias gerade noch gerettet werden konnte.</p>

<p>Frau Christiane Bigusch Langerringen Augsburg (Landkreis) Herrn Benjamin Gharbi Untermeitingen Augsburg (Landkreis) Frau Maria Kremer Kaufering Herrn Sebastian Kremer Kaufering Landsberg am Lech (Landkreis) Frau Katharina Mess Langerringen Augsburg (Landkreis) Herrn Philipp Rieder Untermeitingen Augsburg (Landkreis) Herrn Andreas Schneider Schwabmünchen Augsburg (Landkreis)</p>	<p>Das Ehepaar Kremer sowie Frau Bigusch, Frau Mess und die Herren Gharbi, Rieder und Schneider konnten am 15. Mai 2010 bei Gennach einen Mann aus seinem völlig demolierten Pkw bergen. Erschwerend kam hinzu, dass der verunglückte Pkw instabil war und umzustürzen drohte.</p>
<p>Manuel Brendel Nittendorf Regensburg (Landkreis) Aline Pawlik Nittendorf Regensburg (Landkreis)</p>	<p>Die 15jährigen Aline Pawlik und Manuel Brendel retteten am 28. September 2009 in Eilsbrunn die Mutter von Manuel, deren Kleider durch eine Unachtsamkeit in Brand geraten waren, mit vereinten Kräften das Leben. Manuel warf sich auf seine Mutter und Alina konnte mit einem Teppich die Flammen löschen.</p>
<p>Herrn Richard Eck Gauting Starnberg (Landkreis) Herrn Michel Jost Gauting Herrn Eberhard Kolb Gauting</p>	<p>Die Herren Eck, Jost und Kolb konnten am 6. August 2009 in Gauting eine Frau, die bei einer Flusstour mit einem Schlauchboot bei einem sehr steilen Wehr unter das Wasser gedrückt wurde, bergen. Dabei mussten sie ohne Rücksicht auf Ausrüstung und Sicherung in das hüfthohe Wasser springen, das eine sehr starke Strömung aufwies.</p>

<p>Herrn Gerhard Friedrich Schwarzenbach a. Wald Hof (Landkreis)</p>	<p>Herr Friedrich konnte am 22. März 2010 in Marlesreuth einen Mann, der sich bei einem Unfall mit einer Motorsäge lebensgefährlich verletzt hatte, retten.</p>
<p>Frau Monika Gailler Wielenbach Weilheim-Schongau (Landkreis)</p>	<p>Frau Gailler rettete am 21. Oktober 2009 in Bad Heilbrunn einen Mann, der von einem Stier durch die Luft geschleudert wurde. Sie fuhr dabei mit ihrem Pkw direkt auf den Stier zu und konnte ihn so abdrängen. Dadurch gelang es dem Verunglückten, sich aus der lebensbedrohlichen Lage zu befreien.</p>
<p>Herrn Stefan Groll Köditz Hof (Landkreis)</p>	<p>Herr Groll rettete in der Nacht zum 23. März 2009 bei Margetshöchheim bei völliger Dunkelheit einen stark sehbehinderten Mann aus einem Bach vor dem Ertrinken.</p>
<p>Herrn Erich Hammer Iphofen Kitzingen (Landkreis) Frau Margot Hammer Iphofen</p>	<p>Das Ehepaar Hammer rettete am 7. Juli 2009 in Iphofen bei einbrechender Dunkelheit eine Frau aus dem Stadtsee vor dem Ertrinken.</p>
<p>Jonas Kerber Alzenau Aschaffenburg (Landkreis) Alexander Kühn Alzenau Aschaffenburg (Landkreis)</p>	<p>Die beiden 11jährigen Buben Jonas Kerber und Alexander Kühn konnten am 20. Juli 2010 in Alzenau einen Mann, der im Schwimmbad unterging, bergen. Dabei mussten sie fast 4 Meter in die Tiefe tauchen, um die Bergung durchzuführen.</p>

<p>Herrn Josef Kröner Bischberg Bamberg (Landkreis)</p>	<p>Herr Kröner verhinderte am 23. Januar 2010 bei Bischberg, dass ein Pkw, in dem der ohnmächtig gewordene Fahrer saß, noch weiter in die Fluten des Rhein-Main-Donau-Kanals rollen konnte.</p>
<p>Raphael Larasser Frauenneuharting Ebersberg (Landkreis)</p>	<p>Der 13jährige Raphael Larasser rettete am 3. April 2010 bei Glonn seinen Vater , der durch die Rotorblätter seines Modell-Helicopters lebensgefährlich verletzt wurde, vor dem Verbluten. Eine genaue Ortsangabe war bei seinem Notruf nicht möglich, so dass er etwa 2 Kilometer dem Rettungswagen entgegenlaufen musste, um diesen zur Unfallstelle zu lotsen.</p>
<p>Herrn Sascha C. Falk Mrotzek Deisenhofen München (Landkreis)</p>	<p>Herr Mrotzek stellte sich am 16. August 2008 in München bei einer Schlägerei zwischen die Streithähne und nahm in Kauf, selbst verletzt zu werden. Durch sein mutiges Einschreiten sorgte er dafür, dass die angespannte Situation nicht weiter eskalierte.</p>
<p>Frau Heike Parnitzke Freising Michelle Parnitzke Freising</p>	<p>Frau Heike Parnitzke konnte zusammen mit Ihrer Tochter Michelle am 31. Dezember 2010 in Freising eine hilflose Frau aus ihrem brennenden Haus retten.</p>
<p>Peter Plag Zeil a. Main Haßberge (Landkreis)</p>	<p>Der 12jährige Peter Plag rettete am 10. Juni 2010 im Haßfurter Schwimmbad ein kleines Mädchen vor dem Ertrinken. Er zeigte dabei große Umsicht, weil er der Einzige von 30 Badegästen war, dem das verunglückte Kind auffiel.</p>
<p>Herrn Dieter Rosen München</p>	<p>Am 1. August 2009 geriet in Riemerling die Kleidung eines Jugendlichen bei einem Grillunfall in Brand. Herr Rosen reagierte sehr besonnen und konnte die Flammen löschen.</p>

<p>Johannes Schramm Jandelsbrunn Freyung-Grafenau (Landkreis)</p>	<p>Der damals 15jährige Johannes Schramm rettete am 7. Oktober 2008 in Jandelsbrunn seinen Großvater, der zwischen einem Traktor und einem Bagger eingeklemmt war. Erschwerend kam hinzu, dass es sich bei dem Traktor um ein uraltes Modell handelte, das nur sehr schwer zu bedienen war.</p>
<p>Frau Victoria Schwarz Erlangen</p>	<p>Frau Schwarz rettete am 3. Mai 2009 bei Reuth einen 4jährigen Buben, der mit seinem Fahrrad in die Wiesent stürzte, vor dem Ertrinken. Frau Schwarz konnte ihn gerade noch rechtzeitig fassen, bevor er von der Strömung abgetrieben wurde.</p>
<p>Thomas Sittek München</p>	<p>Der 11jährige Thomas Sittek sorgte am 29. März 2010 in München bei einem Brandausbruch dafür, dass die Mitbewohner des Mehrfamilienhauses rechtzeitig gewarnt und das Haus verlassen konnten.</p>
<p>Frau Eva Weikl Regen Stefan Weikl Regen</p>	<p>Am 14. Februar 2010 geriet in Regen aus unbekannter Ursache die Kleidung einer Frau in Brand. Frau Weikl konnte zusammen mit ihrem damals 15jährigen Sohn Stefan die Flammen teilweise mit bloßen Händen löschen.</p>
<p>Herrn Jürgen Will Neuötting Altötting (Landkreis)</p>	<p>Herr Will zog am 7. Dezember 2009 in Neuötting eine Frau aus ihrer brennenden Wohnung und löschte den Brandherd im Wohnungsflur.</p>
<p>Herrn Peter Wutti Bayreuth</p>	<p>Herr Wutti konnte in der Nacht zum 7. September 2010 in Pressig die schlafenden Bewohner eines Mehrfamilienhauses vor einem ausbrechenden Brand warnen und dafür sorgen, dass sich alle rechtzeitig in Sicherheit bringen konnten.</p>

Ferner werden

<p>Herrn Kurt Enderes Wassertrüdingen Ansbach (Landkreis)</p>	<p>Herr Enderes rettete am 11. November 2009 in Wassertrüdingen eine Familie aus ihrer brennenden und verqualmten Wohnung. Die Rettung wurde von außen mit einer Leiter durchgeführt, da das Haus nicht mehr betreten werden konnte.</p>
<p>Frau Kerstin Hannemann Neumarkt i.d. Opf.</p>	<p>Frau Hannemann rettete am 14. August 2010 in Riedenburg ein 6jähriges Kind, das über die Kanalmauer in den Main-Donau-Kanal stürzte, vor dem Ertrinken. Dabei musste sie eine rutschige Eisenleiter hinunterklettern, um den im Wasser treibenden Buben festzuhalten.</p>
<p>Paul Lukas Oy-Mittelberg Oberallgäu (Landkreis)</p>	<p>Der 9jährige Paul Lukas konnte am 2. Juli 2009 in Oy-Mittelberg seine 3- und 7jährigen Geschwister aus dem Haus holen, da das Treppengeländer Feuer gefangen hatte.</p>
<p>Herrn Stefan Scheetz Schwebheim Schweinfurt (Landkreis)</p>	<p>Herr Scheetz rettete am 19. Juli 2008 eine Frau aus dem Baggersee am "Schweinfurter Kreuz" vor dem Ertrinken. Dazu musste er mehrmals etwa 3 Meter tief tauchen, um die Frau bergen zu können.</p>

die heute verhindert sind, eine öffentliche Belobigung ausgesprochen und die „Christophorus-Medaille“ verliehen.